MedWiss.Online

Systemische Medikamente bei Kindern

Datum: 14.09.2022

Original Titel:
Serious infection risk in children with psoriasis on systemic treatment: A propensity score-matched population-based study

Kurz & fundiert

- Kinder erhielten Biologika, andere systemische Therapien oder Phototherapie
- Biologika führten zu einem gleich hohen Risiko für Infektionen wie andere Therapien
- Das allgemeine Risiko für Infektionen bei Kindern mit Psoriasis war höher als bei gesunden Kindern

MedWiss – **Zwischen Kindern, die Biologika nahmen, und Kindern, die andere systemische Medikamente nahmen, war das Risiko für Infektionen nach sechs Monaten vergleichbar. Auch bei der Phototherapie entsprach das Risiko in etwa dem bei der Einnahme von Biologika. Unabhängig von der Behandlung, hatten Kinder mit Psoriasis ein höheres Risiko für Infektionen als Kinder ohne Psoriasis.**

Zur Behandlung der Psoriasis setzen Ärzte immer mehr auf systemische Medikamente, die gut wirksam und sicher sind. Die Sicherheit der Präparate bei Kindern bedarf allerdings weiterer Studien. Wissenschaftler aus den USA untersuchten jetzt das Risiko für Infektionen bei Kindern.

Die Wissenschaftler nutzten Versicherungsdaten von 57 323 Kindern unter 18 Jahren, die an Psoriasis litten. 766 Kinder starteten eine Therapie mit Biologika, 988 mit systemischen, nicht-biologischen Medikamenten und 2657 eine Phototherapie. Die Wissenschaftler bewerteten das Risiko, innerhalb von sechs Monaten eine schwere Infektion zu bekommen.

Biologika führten zu einem gleich hohen Risiko für Infektionen wie andere Therapien

Das Risiko lag bei 4,2 pro 1 000 Patientenjahren bei Kindern, die Biologika nahmen und 5,1 pro 1 000 Patientenjahren bei Kindern, die andere systemische Medikamente einnahmen. Bei der Phototherapie betrug das Risiko 1,1 pro 1 000 Patientenjahren. Das relative Risiko für Infektionen lag im Vergleich von Biologika und Nicht-Biologika bei 0,67, bei Biologika im Vergleich zur Phototherapie bei 1,5 und bei Nicht-Biologika im Vergleich zur Phototherapie bei 5. Das allgemeine Risiko für Infektionen bei Kindern mit Psoriasis lag bei 1 pro 1 000 Patientenjahren und war damit fast doppelt so hoch wie bei Kindern ohne Psoriasis (relatives Risiko 1,84).

Zwischen Kindern, die Biologika nahmen, und Kindern, die andere systemische Medikamente nahmen, war das Risiko für Infektionen nach sechs Monaten vergleichbar. Auch bei der Phototherapie entsprach das Risiko in etwa dem bei der Einnahme von Biologika. Unabhängig von der Behandlung, hatten Kinder mit Psoriasis ein höheres Risiko für Infektionen als Kinder ohne Psoriasis.

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de

Referenzen:

Schneeweiss MC, Huang JT, Wyss R, Schneeweiss S, Merola JF. Serious infection risk in children with psoriasis on systemic treatment: A propensity score-matched population-based study. *J Am Acad Dermatol*. 2020;82(6):1337-1345. doi:10.1016/j.jaad.2020.02.065

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de